

## ***StopArmut 2015: Die Preisträger***

***Zoom-Sendung vom 23. November 2011 auf Radio Life Channel***

### ***Der StopArmut-Preis***

Im Rahmen der StopArmut Konferenz am 22. Oktober 2011 wurde der jährliche StopArmut-Preis verliehen. Er prämiert Aktivitäten und Werke von Menschen, die sich für die Sensibilisierung der Schweizer Bevölkerung bezüglich der Millenniumsziele oder für die aktive Erreichung dieser Ziele eingesetzt haben.

Die Jury hatte die Aufgabe, aus 40 Nominierungen die Gewinner zu ermitteln. Preisverleihung auf YouTube und weitere Infos unter [www.stoparmut2015.ch](http://www.stoparmut2015.ch)

### ***Predigt-Preis 2011***

Der Predigt-Preis erhält Martin Benz von der Freikirche Vineyard in Basel für seine Predigt «Bitte nicht stören in meiner sorglosen Ruhe». Martin Benz predigt über Hesekiel 16, 49: «Die Schuld deiner Schwester Sodom war, dass sie mit ihren Töchtern in Hochmut, Überfluss und sorgloser Ruhe lebte, ohne den Armen und Bedürftigen beizustehen.»

Bei Sodom und Gomorra denkt jeder sofort an Unzucht und Perversion. Diese Predigt jedoch soll aufzeigen, dass das eigentliche Problem von Sodom das Leben im Überfluss war und die Weigerung, den Armen und Bedürftigen beizustehen.

Predigt auf YouTube unter [www.stoparmut2015.ch](http://www.stoparmut2015.ch)

### ***Kreativ-Preis 2011***

Der Kreativ-Preis erhält Hans Thomann für seine Installation AUF-EINLÖSUNG. Damit knüpft er am Brauch des «Suppentags» an. Das Gewicht aller Buchstaben der Bibel als Suppenbuchstaben ergibt das Gewicht eines durchschnittlichen Menschen (circa 74 Kilos).

Die Suppe steht für die Speisung der Armen (Suppentage, Ausschank einer Suppe in Krisengebieten, Gassenküche). Gemeinsam diese Suppe auszulöffeln, heisst, sich klar zu werden über Fragen wie:

Wo stehe ich ...?

In welche der beiden Gruppen gehöre ich ...?

Wird das so bleiben ...?

Was kann ich tun ...?

[www.isaart.com/Hans\\_Thomann.html](http://www.isaart.com/Hans_Thomann.html)

### ***Projekt-Preis 2011***

Den Projekt-Preis erhalten Rebecca und Dominik Stankowski von Web Essentials, einem IT-Unternehmen in Kambodscha. Es ist Web Essentials gelungen, innerhalb von eineinhalb Jahren in Phnom Penh eine Webagentur mit 45 Angestellten aufzubauen.

Ihr Einsatz basiert auf der Motivation, konkret etwas beizutragen, um den Stopp-Armut-Zielen näherzukommen. Dabei haben sie das «Millenium Development Goal 8» im Fokus: Der Aufbau einer globalen Partnerschaft für die Entwicklung.

[www.web-essentials.asia](http://www.web-essentials.asia)

### ***Persönlichkeits-Preis 2011***

Den Persönlichkeits-Preis erhalten Christine und Christian Schneider. Neun Jahre lang lebten Christine und Christian Schneider mit ihren Kindern «als Lernende» in den Slums und bei den Müllbergen von Manila. Sie gründeten die Organisation Onesimo, welche diesen Kindern zu einer besseren Zukunft verhilft.

Erfolgreich übergab Ehepaar Schneider die aufgebaute Arbeit an einheimische Filipinos und kehrten in die Schweiz zurück. Ihr Buch «Himmel und Strassenstaub» über ihre Erlebnisse erfährt eine grosse Resonanz und sensibilisiert die Schweizer Bevölkerung auf die Not in Manila.

[www.onesimo.ch](http://www.onesimo.ch)

ERF Medien, Witzbergstrasse 23, 8330 Pfäffikon ZH  
Tel 044 953 35 35 | [info@erf.ch](mailto:info@erf.ch)  
[www.erf.ch](http://www.erf.ch) | [www.facebook.com/ERFMedienSchweiz](https://www.facebook.com/ERFMedienSchweiz)  
[www.lifechannel.ch](http://www.lifechannel.ch) | [www.facebook.com/RadioLifeChannel](https://www.facebook.com/RadioLifeChannel)  
[www.tv.erf.ch](http://www.tv.erf.ch) | [www.facebook.com/FensterzumSonntagTalk](https://www.facebook.com/FensterzumSonntagTalk)

